

Zeitung für den Barnim

Offene Worte

Jeden
Tag neu.

Online
Nr. 406

10. März 25
34. Jahrg.

Die Linke

Barnim

Fraktion „The Left“ im Europaparlament:

Wer profitiert vom 800-Milliarden-Rüstungspaket der EU?

EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen hatte am 6. März eine Lockerung der EU-Schuldenregeln und weitere Anreize zur Steigerung der nationalen Verteidigungsausgaben vorgeschlagen. Insgesamt will sie bis zu 800 Milliarden Euro zur Verteidigung gegen eine mögliche Aggression Russlands mobilisieren. Den EU-Staaten sollen davon bis zu 150 Milliarden Euro an Krediten zur Verfügung gestellt werden, abgesichert durch den EU-Haushalt. Die Europäische Investitionsbank soll unterstützen und private Finanzmittel sollen für die Verteidigungsindustrie mobilisiert werden.

Die einseitige Entscheidung der Kommissionspräsidentin, öffentliche Gelder in das Verteidigungspaket zu stecken, stellt die Fraktion „The Left“ im Europäischen Parlament ernsthaft in Frage. „The Left“ besteht aus 46 Abgeordneten aus ganz Europa, darunter drei Abgeordneten der deutschen LINKEN. Der Deutsche Martin Schirdewan ist einer der beiden Co-Vorsitzenden. Die Linke fragt zu von der Leyens Plan: Wer zahlt und wer profitiert tatsächlich?

Von der Leyen behauptet, sie könne 800 Milliarden Euro mobilisieren, umgeht aber erneut das Europäische Parlament, heißt es bei „The Left“. Außerdem rückt die Fraktion

die Zahlen der Präsidentin in ein anderes Licht. Dieser Aufrüstungsfonds mache vier Jahre des gesamten EU-Haushalts aus. Zudem müssten 650 Milliarden Euro noch von den Mitgliedsstaaten für die Verteidigung aufgebracht werden, denn nur die anvisierten 150 Milliarden Euro kommen aus EU-Mitteln. „Dies stellt einen großen Teil des für die Kohäsionspolitik bereitgestellten Budgets dar und ist weit mehr als das, was Europa in den letzten mehr als 7 Jahren bereit war,

für die Bekämpfung des Klimawandels auszugeben“, heißt es bei „The Left“.

Die Linke befürchtet, dass Gelder für Sozialprogramme, Armutsbekämpfung oder Klimaschutz geringer werden. Statt dessen werden Waffenhersteller und Waffenhändler von den Subventionen profitieren. Die Lagerbestände der Waffenexporteure BAE, Rheinmetall, Thales und Leonardo sind in den letzten Tagen in die Höhe geschneit. Diese Unternehmen würden sich nicht

um das Schicksal der Ukraine kümmern, sondern nur um den Höchstbietenden.

Die Linke wird immer vorrangig für einen diplomatischen Weg statt einem militärischen stehen, wird noch einmal ausdrücklich betont. „Wir stehen weiterhin solidarisch an der Seite des ukrainischen Volkes, so wie wir es seit dem ersten brutalen und illegalen Einmarsch Russlands in die souveräne Ukraine getan haben.“ *bc* (Übersetzung des englischen Originals von OW).



Der Bundestag soll noch in seiner alten Zusammensetzung neue Schulden bestätigen: 500 Milliarden Euro für die Rüstung und 500 Milliarden Euro für Infrastrukturmaßnahmen.

Der Vorsitzende der LINKEN, Jan van Aken, sagte dazu auf Instagram: „Jahrelang hat die CDU zugesehen, wie die Schulen unserer Kinder zerfallen und die Brücken immer maroder werden – immer mit dem Hinweis auf die schwäbische Hausfrau und die schwarze Null. Und jetzt? Auf einmal gibt es Milliarden für Aufrüstung. Dieses Sondervermögen ist ein Schlag ins Gesicht für alle, die angesichts steigender Mieten und Preise kaum noch über die Runden kommen. Dazu kommt: Es soll mithilfe alter Mehrheiten beschlossen werden, weil die CDU noch immer nicht bereit ist, die Schuldenbremse über Bord zu werfen.“



Jan van Aken, Vorsitzender:

„Jahrelang hieß es: **Für marode Schulen und kaputte Straßen ist kein Geld da. Aber für Aufrüstung gibt es jetzt einen Blankoscheck.** Das ist doch dreist.“

Die Linke

nächste Online-Ausgabe am 11. März

Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der Barnimer Linken & Kreistagsfraktion der Linken, ViSdP: Dominik Rabe.
Kontakt: Die Linke Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334-385488
E-Mail: offeneworte@dielinke-barnim.de
Spendenkonto Offene Worte (Druckkosten): DIE LINKE Barnim, IBAN: DE33 1705 2000 3120 051429
Verwendungszweck: Spende OW.